



# WEGWEISER

# ANTIDISKRIMINIERUNGSBERATUNG

Diskriminiert?  
Discriminated?  
discriminado?  
discrimination?

Ayrımcılığa mı uğradınız?

חווית אפלייה?

تمییز؟

Nijadperestî?



## WIR STEHEN AN DEINER SEITE!



# DISKRIMINIERUNG VERLETZT GRUNDLEGENDE MENSCHENRECHTE UND IST GESETZLICH VERBOTEN!

Qualifizierte Antidiskriminierungsberatung unterstützt  
Betroffene von Diskriminierung indem wir:

- gemeinsam den Fall strukturieren und dokumentieren
- eine passende Strategien entwickeln
- psychosozial und rechtlich beraten
- zu (Vermittlungs-) Gesprächen begleiten
- Diskriminierungsbeschwerden schreiben
- an Rechtsanwält\*innen verweisen

Unsere Beratung ist unabhängig, vertraulich, kostenlos.



Partnerschaft für Demokratie Friedrichshain-Kreuzberg  
Koordinierungs- und Fachstelle (KuF)

Petersburger Straße 92  
10247 Berlin

☎ (030) 29007153

✉ [kuf@via-in-berlin.de](mailto:kuf@via-in-berlin.de)



## WAS IST DISKRIMINIERUNG?

Diskriminierung bedeutet, dass Menschen aufgrund bestimmter Gründe (auch **Merkmale** genannt) schlechter oder anders behandelt werden, als andere Menschen. Diskriminierungen können von unterschiedlichen **Personen** ausgehen. Auch **Gesetze** und **Strukturen** können diskriminierend wirken. Diskriminierung kann an verschiedenen **Orten** und in verschiedenen **Bereichen** geschehen und sich in verschiedenen Formen äußern.

**Diskriminierung verletzt Menschenrechte und ist gesetzlich verboten!**

Sie können sich gegen jede Form der Diskriminierung wehren. Zur Unterstützung gibt es professionelle Beratungsstellen, die Sie aufsuchen können.

## WAS IST EINE ANTIDISKRIMINIERUNGSBERATUNG?

Qualifizierte Antidiskriminierungsberatung unterstützt Betroffene von Diskriminierung.

Sie bietet einen geschützten Raum über das erfahrende zu sprechen. Sie können sich über die Rechtslage informieren und gemeinsam mit Ihnen einen für Sie passenden Weg finden. Antidiskriminierungsberatung unterstützt Sie, Ihre Rechte einzufordern und Veränderungen zu bewirken.

Allgemeine Informationen zum Antidiskriminierungsverband Deutschland: [www.antidiskriminierung.org](http://www.antidiskriminierung.org)

## WOFÜR IST DIESER WEGWEISER?

Die in diesem Wegweiser aufgelisteten Beratungsstellen arbeiten unterschiedlich und bieten unterschiedliche Formen von Unterstützung. Das Angebot reicht von Verweisberatung (Ihnen wird gesagt, wo Sie Unterstützung finden können) über eine persönliche Beratung bis hin zu gerichtlichem Beistand. Genauere Infos darüber sind auf den jeweiligen Webseiten zu finden.

Die Liste der Beratungsstellen ist in drei Felder aufgeteilt:

### 1. Beratungsstellen nach Diskriminierungsmerkmalen

Hier finden sich Anlaufstellen bei Diskriminierung aufgrund von rassistischer Zuschreibungen, der Religion oder der Weltanschauung, des Geschlechts, einer Behinderung, des gesundheitlichen Zustandes, der sexuellen Identität oder des Alters.

### 2. Beratungsstellen nach Diskriminierungsbereichen

Unter dieser Überschrift sind die Anlaufstellen entsprechend der Themen Arbeit, Bildung (Schule, Hochschule, Kita), Wohnungsmarkt, Polizei, Gewalt und Krisensituationen zu finden.

### 3. Sonstige Beratungsstellen

Im dritten Teil des Wegweisers finden Sie darüber hinaus Beratungsstellen auf Bundes- und Landesebene, die Registerstellen und den Link zum Berliner Beratungsnetzwerk für Zugewanderte (Migrationsberatung).

**Wir wünschen Ihnen viel Kraft und Erfolg dabei, gegen Diskriminierung vorzugehen und Ihre Rechte durchzusetzen.**

# INHALT

Diskriminierung verletzt grundlegende Menschenrechte und ist gesetzlich verboten!	3
Was ist Diskriminierung?	4
Was ist eine Antidiskriminierungsberatung?	4
Wofür ist dieser Wegweiser?	5

## BERATUNGSSTELLEN NACH DISKRIMINIERUNGSMERKMAL 8

Diskriminierung aufgrund rassistischer Zuschreibung	8
Diskriminierung aufgrund der Religion oder der Weltanschauung	13
Diskriminierung aufgrund des Geschlechts	14
Diskriminierung aufgrund einer Behinderung und Gesundheitlichen Zustand	17
Diskriminierung aufgrund der sexuellen Identität	19
Diskriminierung aufgrund des Alters	23

## BERATUNGSSTELLEN NACH DISKRIMINIERUNGSBEREICH 25

Arbeit	25
Bildung	26
Wohnungsmarkt	32
Polizei	34
Gewalt und Krisensituationen	36

## SONSTIGE BERATUNGSSTELLEN 40

Bundes- und Landesebene	40
Registerstellen – Diskriminierung melden	41
Migration	43
Partnerschaft für Demokratie	
Friedrichshain-Kreuzberg	44
Impressum	46

## BERATUNGSSTELLEN NACH

### DISKRIMINIERUNGSMERKMAL

#### DISKRIMINIERUNG AUFGRUND RASSISTISCHER ZUSCHREIBUNG

##### ■ **ADNB des Türkischer Bund Berlin Brandenburg (TBB)**

- Antidiskriminierungsnetzwerk Berlin

Oranienstraße 53

10969 Berlin (U-Bhf. Moritzplatz)

☎ (030) 61 30 53 28

✉ adnb@tbb-berlin.de

🌐 www.adnb.de

💬 Offene Beratung

Dienstag 15.00 - 17.00 Uhr

Donnerstag 10.00 - 12.00 Uhr

und nach telefonischer Vereinbarung.

Das ADNB ist eine Beratungsstelle primär für in Berlin lebende Menschen, die rassistische und damit zusammenhängende Diskriminierungserfahrungen machen (People of Color bzw. Schwarze Menschen, Muslime, Romnja\*, Sinteza\*, Jüd\*innen, Menschen mit Migrationsgeschichte, Fluchterfahrung und/oder andere)

##### ■ **BDB - Bund für Antidiskriminierungs- und Bildungsarbeit in der BRD**

Sprengel Haus

Sprengelstr. 15

13353 Berlin

☎ (030) 216 88 84

✉ bdb@bdb-germany.de

🌐 www.bdb-germany.de

💬 Sprechzeiten

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag

11.00 - 15.00 Uhr

Beratungstermine nach Vereinbarung

Der BDB berät in Fällen von Diskriminierung aufgrund der Hautfarbe, Nationalität, Kultur oder Religion.

##### ■ **DOSTA - Dokumentationsstelle Antiziganismus. Meldung von Vorfällen und Erstberatung für Betroffene (Amaro Foro e.V)**

Weichselplatz 8

12045 Berlin

☎ (030) 43 20 53 73

☎ (030) 610 81 10-20; (030) 610 81 10-21; (030) 610 81 10-22

✉ violeta.balog@amarofo.ro.de

🌐 www.amarofo.ro.de

💬 Beratung auf Bulgarisch, Romanes & Rumänisch möglich

Montag und Donnerstag von 9.00 - 16.00 Uhr

Dienstag 9.00 - 14.00 Uhr

Mittwoch 12.00 - 18.00 Uhr

Das Projekt erfasst systematisch antiziganistisch motivierte Vorfälle und stärkt die Opfer der Diskriminierung. Wir bieten Erstberatung, Aufklärungsarbeit über Handlungsmöglichkeiten, Begleitung zu Beratungsinstanzen sowie Empowermentarbeit. Für die Aufnahme und Bearbeitung der Fälle benötigen wir Ihre Unterstützung! Bitte melden Sie uns, wenn Sie einen antiziganistischen Vorfall erlebt oder bezeugt haben.

#### ■ Eoto (Each One Teach One)

Müllerstraße 56-58  
13349 Berlin

☎ (030) 983 24 177  
✉ [eachone@eoto-archiv.de](mailto:eachone@eoto-archiv.de)  
🌐 [www.eoto-archiv.de/](http://www.eoto-archiv.de/)

- ☎ Offene Antidiskriminierungsberatung:  
Mi 12-14h, Fr 15-17h
- ☎ Offene Soziale Beratung:  
Di 16-18h

EACH ONE bietet Beratung für Schwarze, Afrikanische und Afrodiasporische Menschen in Berlin in allen Fällen von Diskriminierung an.

#### ■ Inssan Netzwerk gegen Diskriminierung und Islamfeindlichkeit

Gitschiner Straße 17  
10969 Berlin

☎ (030) 20 61 96 39  
✉ [antidiskriminierung@inssan.de](mailto:antidiskriminierung@inssan.de)  
🌐 [www.netzwerkdiskriminierung.de](http://www.netzwerkdiskriminierung.de)

- ☎ Sprechzeiten:  
Montag bis Freitag 10.00 - 15.00 Uhr

Das Netzwerk gegen Diskriminierung und Islamfeindlichkeit bietet eine Erstberatung und Unterstützung bei Diskriminierung aufgrund der muslimischen oder muslimisch zugeschriebenen Identität. Der Beratungsansatz basiert auf dem Grundsatz der Parteilichkeit. Das Netzwerk kooperiert eng mit Beratungsstellen und vermittelt an die passende Einrichtung, die kostenlose, professionelle Hilfe anbietet.

#### ■ Integrationsbeauftragte Friedrichshain Kreuzberg

Bezirksamt Friedrichshain-Kreuzberg von Berlin  
Yorckstraße 4-11  
10965 Berlin

- ☎ (030) 902 98 -31 33
- ☎ Sprechzeiten nach telefonischer Vereinbarung

✉ [Anna.Kuntze@ba-fk.berlin.de](mailto:Anna.Kuntze@ba-fk.berlin.de)  
🌐 [www.berlin.de/ba-friedrichshain-kreuzberg/  
politik-und-verwaltung/beauftragte/integration](http://www.berlin.de/ba-friedrichshain-kreuzberg/politik-und-verwaltung/beauftragte/integration)

- ☞ Integrationsbeauftragte Anna Kuntze

Die Aufgabe der Integrationsbeauftragten ist es, mit der amtierenden Bezirksbürgermeisterin für eine gleichberechtigte, gesellschaftliche, wirtschaftliche und soziale Teilhabe von Menschen mit Migrationsgeschichte einzusetzen.

### ■ KuB - Kontakt- und Beratungsstelle für Flüchtlinge und Migrant\_innen e.V.

Oranienstr. 159  
10969 Berlin-Kreuzberg

☎ (030) 614 94 00  
✉ kontakt@kub-berlin.org  
🌐 www.kub-berlin.org/de

Die Grundsätze von KuB lauten: Alle Menschen sollen am Ort ihrer Wahl in Würde leben können. Überall sollen allen Menschen dieselben Rechte zustehen. Eine Einschränkung dieser Rechte aufgrund des aufenthaltsrechtlichen Status lehnen wir ab. Kein Mensch ist illegal.

### ■ OFEK- Beratung und Unterstützung nach antisemitischen Vorfälle

Sewanstraße 43  
10319 Berlin

☎ (030) 610 80 458  
✉ info@zwst-kompetenzzentrum.de  
🌐 www.zwst-kompetenzzentrum.de

☎ Telefonische Sprechzeiten:  
Montag 17.00 - 19.00 Uhr  
Dienstag und Mittwoch 12.00 - 14.00 Uhr

OFEK ist eine Beratungs- und Interventionsstelle bei antisemitischer Gewalt und Diskriminierung des Kompetenzzentrums für Prävention und Empowerment der ZWST. OFEK unterstützt bundesweit Betroffene und ihr soziales Umfeld, sowie pädagogische und soziale Einrichtungen im Umgang mit Antisemitismus und Diskriminierung.

### DISKRIMINIERUNG AUFGRUND DER RELIGION ODER DER WELTANSCHAUUNG

#### ■ Netzwerk gegen Diskriminierung und Islamfeindlichkeit

Gitschiner Straße 17  
10969 Berlin

☎ (030) 20 61 96 39  
✉ antidiskriminierung@inssan.de  
🌐 www.netzwerkdiskriminierung.de

☎ Sprechzeiten  
Montag bis Freitag 10.00 - 15.00 Uhr

Das Netzwerk gegen Diskriminierung und Islamfeindlichkeit (angesiedelt bei Inssan e.V.) bietet eine Erstberatung und Unterstützung bei Diskriminierung aufgrund der muslimischen oder muslimisch zugeschriebenen Identität. Der Beratungsansatz basiert auf dem Grundsatz der Parteilichkeit. Das Netzwerk kooperiert eng mit Beratungsstellen und vermittelt an die passende Einrichtung, die kostenlose, professionelle Hilfe anbietet.

#### ■ Ofek - Beratungs- und Interventionsstelle bei antisemitischer Gewalt und Diskriminierung (Zentralwohlfahrtsstelle der Juden in Deutschland e.V.)

☎ (030) 610 80 458  
✉ info@zwst-kompetenzzentrum.de  
🌐 www.verband-brg.de/ofek

☎ Telefonische Sprechzeiten:  
Montag 17.00 - 19.00 Uhr  
Dienstag und Mittwoch 12.00 - 14.00 Uhr

Die Beratungs- und Interventionsstelle bietet kostenfreie Einzelfallberatung für Antisemitismuserfahrene und Betroffene antisemitischer Gewalt sowie Fortbildung und Fachberatung von anderen Beratungsstellen und Organisationen für ihren Umgang mit Antisemitismus an.

### DISKRIMINIERUNG AUFGRUND DES GESCHLECHTS

#### ■ Al-Dar zur Beratung und Betreuung von Familien Arabischer Herkunft e.V.

Glasower Str. 44  
12051 Berlin

☎ (030) 78 70 95 21  
✉ info@al-dar.de  
🌐 www.al-dar.de

Ihre Zielgruppe wurde auf hier in Deutschland aufgewachsene Mädchen erweitert. Die soziale und rechtliche Entwicklung wird von Ihnen ständig beobachtet und fließt in Ihre Arbeit mit ein. Die Wünsche und Bedürfnisse der direkt betroffenen Frauen sind dabei Maß gebend für ihre Beratung und Planung.

#### ■ Ban Ying e.V. Koordinations- und Beratungsstelle gegen Menschenhandel

Anklamer Strasse 38  
10115 Berlin

☎ (030) 440 63 73  
✉ info@ban-ying.de  
🌐 www.ban-ying.de

Ban Ying e.V. ist eine Koordinations- und Fachberatungsstelle gegen Menschenhandel. Als eines der ältesten Berliner Frauenprojekte in diesem Bereich setzen wir uns für die Rechte von Migrantinnen, die Erfahrungen von Gewalt, Ausbeutung oder Menschenhandel gemacht haben, ein.

#### ■ Bezirkliche Frauen- und Gleichstellungsbeauftragte

Bezirk Friedrichshain-Kreuzberg  
Yorckstraße 4-11  
10965 Berlin

☎ (030) 902 98 -41 09  
✉ petra.koch-knoebel@ba-fk.berlin.de

☞ Ansprechperson: Petra Koch-Knöbel

Jeder Bezirk verfügt über eine Frauen- und Gleichstellungsbeauftragte. Deren Arbeitsgrundlage ist das Landesgleichstellungsgesetz (LGG). Sie beraten nicht nach dem Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetz (AGG). Als erste Anlaufstelle können sie jedoch an geeignete Berliner Fach- und Beratungsstellen weiterleiten.

#### ■ FrauenKrisenTelefon e.V.

Naunynstraße 72  
10997 Berlin

☎ (030) 614 22 42  
✉ info@frauenkrisentelefon.de  
🌐 www.frauenkrisentelefon.de/startseite

☞ Das Frauenkrisentelefon in Berlin besteht seit 1982 und



☎ bietet täglich telefonische Krisenberatung für Frauen an.  
(030) 6154243

💬 Für Frauen mit Migrationshintergrund gibt es zusätzlich die Möglichkeit zur persönlichen Beratung (face to face) auf deutsch, englisch oder farsi/dari.

💬 Terminvereinbarungen  
montags von 14.00 - 16.00 Uhr

☎ (030) 6157596  
Oder sprechen Sie auf den Anrufbeantworter

■ **Senatsverwaltung für Gesundheit, Pflege und Gleichstellung  
Abt. Frauen- und Gleichstellungspolitik**  
Oranienstraße 106  
10969 Berlin

☎ (030) 9028 -2118  
✉ Sandra.Lewalter@sengpg.berlin.de  
🌐 [www.berlin.de/sen/frauen/index.html](http://www.berlin.de/sen/frauen/index.html)

☞ Ansprechperson: Dr. Sandra Lewalter

■ **S.U.S.I. Interkulturelles Frauenzentrum**  
Bayerischer Platz 9  
10779 Berlin

☎ (030) 78959394  
✉ [susisoziales@aol.com](mailto:susisoziales@aol.com)  
✉ [susipsychologie@aol.com](mailto:susipsychologie@aol.com)  
🌐 [www.susi-frauen-zentrum.com/index.php/beratung](http://www.susi-frauen-zentrum.com/index.php/beratung)

💬 Wir bitten um telefonische Terminvereinbarung.

Das Interkulturelle Frauenzentrum S.U.S.I. besteht aus mehreren Projekten. Träger ist der Verein „Für eine kulturvolle, solidarische Welt e.V. Mit unserer Beratung unterstützen wir Migrantinnen in mehreren Sprachen. Angeboten wird soziale, psychologische und rechtliche Beratung.

**DISKRIMINIERUNG AUFGRUND EINER BEHINDERUNG UND  
GESUNDHEITLICHEN ZUSTAND**

■ **Antidiskriminierungsberatung Alter oder Behinderung**  
Littenstr. 108  
10179 Berlin

☎ (030) 27592527

💬 Telefonische und persönliche Beratung  
Dienstag 09.00 - 13.00 Uhr  
Donnerstag 13.00 - 17.00 Uhr  
und nach Vereinbarung.

✉ [mueller@lv-selbsthilfe-berlin.de](mailto:mueller@lv-selbsthilfe-berlin.de)  
🌐 [www.lv-selbsthilfe-berlin.de](http://www.lv-selbsthilfe-berlin.de)

☞ Ansprechperson: Franziska Müller

Hier handelt es sich um eine Beratungsstelle der Landesvereinigung Selbsthilfe Berlin e.V. Diese Beratungsstelle ist eine niedrigschwellige Anlaufstelle für Menschen, die sich aufgrund Ihres (Lebens-)Alters oder aufgrund einer Behinderung diskriminiert sehen.

### ■ Beauftragte für Menschen mit Behinderung

**BA Friedrichshain Kreuzberg**  
Frankfurter Allee 35 - 37  
10247 Berlin

☎ (030) 90 298 -23 68  
✉ [ulrike.ehrlichmann@ba-fk.berlin.de](mailto:ulrike.ehrlichmann@ba-fk.berlin.de)

☞ Ansprechperson: Ulrike Ehrlichmann

Ihre Arbeitsgrundlage ist das Gesetz über die Gleichberechtigung von Menschen mit und ohne Behinderung (Landesgleichberechtigungsgesetz - LGBG). Sie sind die Ansprechpartner/innen für Menschen mit Behinderung in allen sie betreffenden Fragen. Eine juristische Beratung nach dem AGG kann jedoch nicht erfolgen.

### ■ Eltern beraten Eltern von Kindern mit und ohne Behinderung

Holsteinische Straße 30  
12161 Berlin

☎ (030) 821 67  
✉ [mail@eltern-beraten-eltern.de](mailto:mail@eltern-beraten-eltern.de)  
🌐 [www.eltern-beraten-eltern.de](http://www.eltern-beraten-eltern.de)

☞ Täglich von 10.00 - 13.00 Uhr

Bei Fragen, Ängsten und Zweifeln rund um das Thema „Kinder mit Entwicklungsverzögerung, Behinderung oder seltenen Erkrankungen“ steht der Verein zur Verfügung.

### DISKRIMINIERUNG AUFGRUND DER SEXUELLEN IDENTITÄT

(Beratung für lesbische, schwule, bisexuelle, trans- und intergeschlechtliche Menschen)

#### ■ Senatsverwaltung für Justiz, Verbraucherschutz und Antidiskriminierung

Salzburger Straße 21-25  
10825 Berlin

☎ (030) 90 14 -26 97  
✉ [lsbt@sta.berlin.de](mailto:lsbt@sta.berlin.de)

☞ Ansprechperson für gleichgeschlechtliche Lebensweisen der Berliner Staatsanwaltschaft  
Oberstaatsanwältin Ines Karl

Schwule, lesbische, bisexuelle, transsexuelle und intersexuelle Opfer homophober Hasskriminalität können sich direkt an die Staatsanwaltschaft wenden. Sie nimmt Anliegen, Beschwerden, gegebenenfalls auch Strafanzeigen auf und stellt den Kontakt zu den zuständigen Staatsanwälten, der Polizei und den privaten Hilfsorganisationen her.

#### ■ GLADT

Lützowstraße 28  
10785 Berlin

☎ 0152-11 85 98 39  
✉ [info@gladt.de](mailto:info@gladt.de)  
🌐 [www.gladt.de](http://www.gladt.de)

GLADT ist die eine Selbstorganisation von Schwarzen, Indigenen und of Color Lesben, Schwulen, Bisexuellen, Trans\*, Inter\*

und Queeren Menschen in Berlin. Sie engagieren sich auf unterschiedlichen Ebenen gegen Rassismus, Sexismus, Trans- und Homofeindlichkeit, Behindertenfeindlichkeit sowie andere Formen von Diskriminierung. Ein besonderer Schwerpunkt ihrer Arbeit liegt auf den Themen Mehrfachdiskriminierung und Intersektionalität, d.h. den Überschneidungen/Überlappungen und Wechselwirkungen unterschiedlicher Diskriminierungsformen und den damit ergehenden spezifischen Erfahrungen.

#### ■ **Lesbenberatung Berlin e.V.**

Kulmer Str. 20a  
10783 Berlin

☎ (030) 215 20 00  
✉ [info@lesbenberatung-berlin.de](mailto:info@lesbenberatung-berlin.de)  
🌐 [www.lesbenberatung-berlin.de](http://www.lesbenberatung-berlin.de)

Beratung und Informationen für lesbische, bisexuelle und queere Frauen und Mädchen, Trans\*, Inter\*, deren Angehörige sowie alle Frauen und Mädchen an, egal welchen Alters, ob Schwarz, Person of Color oder weiß - auch in Krisen- und Konfliktsituationen. Menschen, die in beruflichen Zusammenhängen mit sexueller Orientierung und Geschlechtsidentität zu tun haben und Fragen dazu haben, sind ebenso willkommen.

#### ■ **Lesben- und Schwulenverband in Deutschland (LSVD) – Berlin**

Kleiststraße 35  
10787 Berlin

☎ (030) 22 50 22 15  
✉ [berlin@lsvd.de](mailto:berlin@lsvd.de)  
🌐 [www.berlin.lsvd.de/beratung](http://www.berlin.lsvd.de/beratung)  
💬 Kostenlose Rechtsberatung  
(Nichtmitglieder werden um 10,- € Beitrag gebeten).  
Telefonische Anmeldung ist erforderlich.

Regenbogenfamilien, Lesben, Schwule, Bisexuelle, transgeschlechtlich definierte Menschen.

#### ■ **LesMigraS Antidiskriminierungs - und Antigewaltbereich der Lesbianberatung**

Kulmer Str. 20a  
10783 Berlin

☎ (030) 21 91 50 90  
✉ [info@lesmigras.de](mailto:info@lesmigras.de)  
🌐 [www.lesmigras.de](http://www.lesmigras.de)

💬 Sprechzeiten:  
Montag 14.00 - 17.00 Uhr  
Dienstag 10.00 - 16.00 Uhr  
Mittwoch 10:00 - 17:00 Uhr  
Donnerstag 15.00 - 18.30 Uhr  
Terminabsprache wird empfohlen.

Lesben, bisexuelle Frauen und Trans\*Menschen.  
Rollstuhlgerechte Räume und Fahrstuhl sind vorhanden.  
LesMigraS bietet ein mehrsprachiges Beratungsangebot.

### ■ Netzwerk behinderter Frauen Berlin e.V.

Leinestr. 51 (rollstuhlgerechte Räume)  
12049 Berlin

☎ (030) 617 091 -68 / -69

✉ info@netzwerk-behinderter-frauen-berlin.de

🌐 www.netzwerk-behinderter-frauen-berlin.de

#### 🗨 Beratungszeiten

Dienstag 15.00 - 17.00 Uhr

Donnerstag 15.00 - 18.00 Uhr

und nach Vereinbarung.

Auf der Grundlage des Peer Counseling (hier: behinderte Frauen beraten behinderte Frauen) bietet das Netzwerk psychosoziale Beratung telefonisch, persönlich und per E-Mail an.

### ■ Senatsverwaltung für Justiz, Verbraucherschutz und Antidiskriminierung Landesstelle für Gleichbehandlung - gegen Diskriminierung (LADS) Fachbereich LSBTI

Oranienstraße 106  
10969 Berlin

☎ (030) 9028- 1876 / -2721 / -1791

✉ lsbti@senjustva.berlin.de

🌐 www.berlin.de/lads/lbsbti

Der Fachbereich für die Belange von Lesben, Schwulen, Bisexuellen, trans- und intergeschlechtlichen Menschen (LSBTI) hat zum Ziel die Emanzipation von LSBTI zu fördern, Diskriminierung abzubauen und die Akzeptanz verschiedener sexueller Identitäten und Lebensweisen zu fördern.

### ■ StandUp Antidiskriminierungsprojekt der Schwulenberatung Berlin

Hermannstr. 256-258  
12049 Berlin

☎ (030) 23 36 90 -80

✉ l.wild@schwulenberatungberlin.de

🌐 www.schwulenberatungberlin.de

🗨 Terminabsprache wird empfohlen.

👤 Ansprechperson: Leo Yannick Wild

Schwule und bisexuelle Männer, Menschen mit HIV und Aids, trans\*, inter\* und nicht-binäre Menschen Menschen. Rollstuhlgerechte Räume und Fahrstuhl vorhanden. Mehrsprachiges Beratungsangebot.

### DISKRIMINIERUNG AUFGRUND DES ALTERS

#### ■ Antidiskriminierungsberatung Alter oder Behinderung (ADB)

Littenstr. 108  
10179 Berlin

☎ (030) 27 59 25 27

✉ adb@lv-selbsthilfe-berlin.de

🌐 www.diskriminierung-berlin.de

🗨 Persönliche Beratung nach vorheriger Terminvereinbarung.

Hierbei handelt es sich um eine Beratungsstelle der Landesvereinigung Selbsthilfe Berlin e.V. Diese Beratungsstelle ist eine

niedrigschwellige Anlaufstelle für Menschen, die sich aufgrund Ihres (Lebens-)Alters oder aufgrund von Behinderung diskriminiert sehen.

#### ■ KiDs – Kinder vor Diskriminierung schützen!

Naunynstraße 64  
10997 Berlin

☎ (030) 80 20 63 23  
✉ kids@kinderwelten.net  
🌐 www.kids.kinderwelten.net

- ☞ Ansprechpersonen: Nuran Yiğit (Kordinatorin KiDs)  
✉ nuran.yigit@kinderwelten.net
- ☞ Berit Wolter (Koordinationsassistenz KiDs)  
✉ berit.wolter@kinderwelten.net

Die Beratungsstelle von KiDs bietet Beratung und Begleitung in Diskriminierungsfällen an, die junge Kinder im Alter von 0 bis 8 Jahren betreffen. Das Beratungsangebot richtet sich u.a. an erwachsene Personen, die Verantwortung übernommen haben, Kinder vor Diskriminierung schützen – also Eltern und Sorgeberechtigte, Bezugspersonen, Erzieher\_innen und Lehrer\_innen. KiDs ist eine Initiative der Fachstelle Kinderwelten/ISTA. Eine mehrsprachige Beratung ist möglich.

## BERATUNGSSTELLEN NACH

## DISKRIMINIERUNGSBEREICH

### ARBEIT

#### ■ Berliner Beratungszentrum für Migration und Gute Arbeit

Kapweg 4  
13405 Berlin

- ☎ Die jeweiligen Sprechzeiten findet Ihr auf der Internetseite:
- 🌐 [www.bema.berlin/kontakt](http://www.bema.berlin/kontakt)
- ✉ [migration@berlin.arbeitundleben.de](mailto:migration@berlin.arbeitundleben.de)

#### Beratung zu arbeitsrechtlichen Themen:

☎ polski, deutsch, english, русский  
☎ (030) 513 01 92 79

☎ româna, moldauisch, русский, deutsch, english  
☎ (030) 513 01 92 78

☎ български, deutsch, english, русский  
☎ (030) 513 01 92 67

☎ العربية, deutsch, english  
☎ (030) 513 01 92 76

☎ français, español, deutsch, english  
☎ (030) 513 01 92 68

#### Beratung zu sozialrechtlichen Themen:

- ☎ türkce, deutsch
- ☎ (030) 5130 192 80 oder
- ✉ [erdem@berlin.arbeitundleben.de](mailto:erdem@berlin.arbeitundleben.de)

🗣️ polski, русский, deutsch, english  
 ☎️ (030) 5130 192 81 oder  
 ✉️ waldek@berlin.arbeitundleben.de

🗣️ العربية, kurdî, deutsch, english  
 ☎️ (030) 5130 192 84 oder  
 ✉️ al-berwari@berlin.arbeitundleben.de

🗣️ ελληνικά, deutsch, english  
 ☎️ (030) 5130 192 83 oder  
 ✉️ kyriakopoulou@berlin.arbeitundleben.de

🗣️ deutsch, english  
 ☎️ (030) 5130 192 82 oder  
 ✉️ eschke@berlin.arbeitundleben.de

Das Berliner Beratungszentrum für Migration und Gute Arbeit BEMA unterstützt zugewanderte Menschen und mobile Arbeitnehmer\*innen dabei, ihre Arbeits- und Sozialrechte wahrzunehmen – durch Beratung, Bildung und Sensibilisierung.

## BILDUNG

### SCHULE

#### ■ ADAS – Anlaufstelle für Diskriminierungsschutz an Schulen

Rheinstraße 45/46  
 12161 Berlin  
 Aufgang C - 3.Etage

☎️ 0800 724 50 67  
 ✉️ beratung@adas-berlin.de  
 🌐 www.adas-berlin.de

🗣️ Bürozeiten  
 Montag - Donnerstag 10:00 - 17:30 Uhr

Life e.V. bietet mit dem Modellprojekt ADAS eine schulspezifische Beratungsstelle für Menschen an, die in Berliner Schulen Diskriminierung erleben. Schülerinnen und Schüler, Eltern und Lehrkräfte können sich an die berlinweite Anlaufstelle ADAS wenden.

#### ■ Anlauf- und Fachstelle für Diskriminierungsschutz an Schulen und Kitas in Friedrichshain-Kreuzberg / RAA Berlin - Die Werkstatt – Familie, Schule und Jugendhilfe gemeinsam denken

Adalbertstr. 23b  
 10997 Berlin

☎️ 0170 - 68 29 994  
 ✉️ olenka.bordo-benavides@raa-berlin.de

👄 Olenka Bordo Benavides (Beratung und Begleitung)

#### ■ Antidiskriminierungs-beauftragte der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie

☎️ (030) 90227 -5833  
 ✉️ dervis.hizarci@senbjf.berlin.de  
 👄 Ansprechperson: Devis Hizarci

☎️ (030) 902 27- 58 33 / -60 30  
 ✉️ barbara.schaefer@senbjf.berlin.de  
 🌐 [www.berlin.de/sen/bjf/service/qualitaets-und-beschwerdemanagement/](http://www.berlin.de/sen/bjf/service/qualitaets-und-beschwerdemanagement/)

- ☞ Beschwerdemanagement:  
Ansprechperson: Barbara Schäfer

Bei Problemen wie zum Beispiel Lehrermangel, Zensuren, Diskriminierung jeder Art, Konflikten in der Schule oder im Kindergarten, kümmern diese Personen sich unbürokratisch um schnelle Lösungen bzw. überwachen die Bearbeitung der Fälle durch die Zuständigen. Beraten werden auch Schulen, wie sie organisatorische Abläufe verbessern und Bürokratie abbauen können.

#### ■ BeNeDisk

c/o Migrationsrat Berlin-Brandenburg e.V.  
Oranienstraße 34  
10999 Berlin

- ☎ (030) 818 219 295
- ✉ [koordination@benedisk.de](mailto:koordination@benedisk.de)
- 🌐 <http://www.benedisk.de>

Im Netzwerk engagieren sich verschiedene Menschen aus Gruppen, Antidiskriminierungs- und Antirassismusorganisationen, der Elternselbsthilfe oder Gremien. Darunter: Amaro Foro, Antidiskriminierungsnetzwerk Berlin des Türkischen Bundes in Berlin-Brandenburg (ADNB des TBB), Black Diaspora School, Eltern beraten Eltern von Kindern mit und ohne Behinderung, Initiative intersektionale Pädagogik (i-PÄD), Initiative Schwarze Menschen in Deutschland (ISD), Migrationsrat Berlin-Brandenburg (MRBB), Beratungsstelle für Opfer rechter, rassistischer und antisemitischer Gewalt (ReachOut) sowie aktive Einzelpersonen.

- **Zentrale Anlaufstelle zu dem Themenfeld Antisemitismus für Schulen (KIGA -Kreuzberger Initiative gegen Antisemitismus e.V.)**  
Kottbusser Damm 94  
10967 Berlin

☎ (030) 23 58 82 30

✉ [mail@kiga-berlin.org](mailto:mail@kiga-berlin.org)

🌐 [www.kiga-berlin.org](http://www.kiga-berlin.org)

🗨 Bürozeiten  
Montag bis Donnerstag 9.00 bis 15.00 Uhr

Die 2018 in Kooperation mit dem Berliner Senat gegründeten Praxisstelle Bildung und Beratung ist die zentrale Anlaufstelle zu dem Themenfeld Antisemitismus für Schulen. Expert\_innen der KlGA stehen den Berliner Schulen hier mit Rat und Tat zur Seite. Ob Fortbildungen für Lehrkräfte, Schulworkshops, Seminarreihen, Beratung oder die Entwicklung langfristiger Konzepte zur Antisemitismusprävention - das für die Berliner Schulen kostenfreie Angebot umfasst eine breite Palette an Angeboten. Neben der Bearbeitung verschiedener Formen des Antisemitismus beschäftigt sich die Praxisstelle Bildung und Beratung auch mit der Bekämpfung von antimuslimischem Rassismus im Kontext Schule.

#### KITA

- **KiDs – Kinder vor Diskriminierung schützen!**  
Naunynstraße 64  
10997 Berlin

☎ (030) 80 20 63 23

✉ kids@kinderwelten.net  
 🌐 www.kids.kinderwelten.net/de

- ☛ Ansprechpersonen: Nuran Yiğit (Koordinatorin KiDs)
  - ✉ nuran.yigit@kinderwelten.net
- ☛ Berit Wolter (Koordinationsassistentin KiDs)
  - ✉ berit.wolter@kinderwelten.net

Die Beratungsstelle von KiDs bietet Beratung und Begleitung in Diskriminierungsfällen an, die junge Kinder im Alter von 0 bis 8 Jahren betreffen. Das Beratungsangebot richtet sich u.a. an erwachsene Personen, die Verantwortung übernommen haben, Kinder vor Diskriminierung schützen – also Eltern und Sorgeberechtigte, Bezugspersonen, Erzieher\_innen und Lehrer\_innen. KiDs ist eine Initiative der Fachstelle Kinderwelten/ISTA. Eine mehrsprachige Beratung ist möglich.

## HOCHSCHULE

### ■ AStA FU (freie Universität), Referat für Studierende of Color/ Internationale Studierende (RIS)

☎ (030) 83909117  
 ✉ ris@astafu.de  
 🌐 www.astafu.de/aref

Ihre Aufgaben sind die politische Interessenvertretung und die praktische Unterstützung von Schwarzen, Brown, Roma, PoC, nicht-weißen, Refugees und Internationalen Studierenden. Sie organisieren und unterstützen Projekte, die sich gegen den offenen und strukturellen Rassismus an Hochschulen und in der Gesellschaft richten.

### ■ Refrat der Humboldt Universität (HU) – Antidiskriminierungsberatung

✉ adb@refrat.hu-berlin.de  
 ☎ (030) 2093 -46638 / (030) 2093 -46639  
 🌐 www.refrat.hu-berlin.de/adb.html

Beratung, wenn Sie rassistisch oder aufgrund Ihrer Religion, Sprache, Ihres Geschlechts, als Trans\*, Inter\* oder Queere Person, wegen Behinderung, Klassenzugehörigkeit, Alter oder auch mehrfach diskriminiert werden/worden sind.

### ■ AStA Technische Universität (TU) Berlin - Beratung für internationale Studierende

TK-Gebäude im Raum TK 112  
 Straße des 17. Juni 135  
 10623 Berlin

✉ stud-int.@asta.tu-berlin.de  
 ☎ (030) 31427482  
 🌐 www.asta.tu-berlin.de/asta/aref

In der Beratung für internationale Studierende sind zwei Studierende und eine Rechtsanwältin engagiert. Die Beratung für internationale Studierende steht allen internationalen Studierenden mit Rat und Tat zur Seite. Sie muss sich leider auch häufig mit rassistischen und diskriminierenden Vorfällen in der Uni und anderswo befassen.



■ **AStA BHT – Referat für Antirassismus, Internationales und Soziales**

Luxemburger Str. 10  
13353 Berlin

✉ [anti@studis-bht.de](mailto:anti@studis-bht.de)

Konfliktlösung und Beratung zu Rassismus- und Repressions-themen (vorrangig für Studierende der BHT)

**WOHNUNGSMARKT**

■ **Berliner Mieterverein e.V.**

Spichernstraße 1  
10777 Berlin

☎ (030) 226 260

✉ [bmv@berliner-mieterverein.de](mailto:bmv@berliner-mieterverein.de)

🌐 [www.berliner-mieterverein.de](http://www.berliner-mieterverein.de)

💬 **Bürozeiten**  
Montag bis Mittwoch 09.00 - 17.00 Uhr,  
Donnerstag 09.00- 19.00 Uhr  
Freitag 09.00 - 15.00 Uhr  
Samstag 09.00 - 13.00 Uhr

Die Beratungszentren des Berliner Mietverein e.V. sind ein direkter Anlaufpunkt in allen mietrechtlichen Fragen. Es gibt die Möglichkeit der persönlichen und telefonischen Rechtsberatung, sowie Rechtsberatung per E-Mail in Anspruch zu nehmen. Eine Mitgliedschaft ist erforderlich.

■ **Berliner MieterGemeinschaft e.V.**

☎ (030) 21 00 25 -71/ -72

🌐 [www.bmgev.de](http://www.bmgev.de)

💬 **Telefonzeiten**  
Dienstag und Donnerstag 15.00 - 17.00 Uhr  
Freitag 14.00 - 16.00 Uhr

Die Berliner MieterGemeinschaft e.V. berät in jedem Berliner Stadtteil. Rechtsanwältinnen und Rechtsanwälte sind auf Mietrecht spezialisiert. Eine Mitgliedschaft ist erforderlich.

■ **Fair mieten – Fair wohnen**

Oranienstraße 53  
10969 Berlin

☎ (030) 623 26 24

✉ [fachstelle@fairmieten-fairwohnen.de](mailto:fachstelle@fairmieten-fairwohnen.de)

🌐 [www.fairmieten-fairwohnen.de](http://www.fairmieten-fairwohnen.de)

Die Berliner Fachstelle gegen Diskriminierung auf dem Wohnungsmarkt „Fair mieten - Fair Wohnen“ setzt sich für eine Kultur diskriminierungsfreier Vermietung und diskriminierungsfreien Wohnens in Berlin ein. Sie ist ein Kooperationsprojekt des Büros UrbanPlus und des Türkischen Bundes in Berlin Brandenburg (TBB). und arbeitet sowohl strategisch als auch beratend und vermittelnd. Menschen, die auf dem Wohnungsmarkt Diskriminierung erfahren, werden von der Fachstelle unterstützt. Zu den Unterstützungsangeboten gehören das Verfassen von Beschwerdebriefen, die Einbeziehung anderer Stellen, die Begleitung zu Gesprächen und auch die Beistandschaft vor Gericht. Die Beratung ist kostenlos und mehrsprachig.

## POLIZEI

### ■ Ansprechpartner der Polizei Berlin für interkulturelle Aufgaben

Der Polizeipräsident in Berlin,  
Landeskriminalamt LKA PräV 1,  
Columbiadamm 4  
10965 Berlin

☎ (030) 466 49 79-120, -121, -122 und -123

✉ interkulturelle-aufgaben.lkapraev@polizei.berlin.de  
🌐 [www.berlin.de/polizei/aufgaben/interkulturelle-aufgaben](http://www.berlin.de/polizei/aufgaben/interkulturelle-aufgaben)

Die Ansprechpersonen für interkulturelle Aufgaben stehen staatlichen und nichtstaatlichen Organisationen, Verwaltungen sowie Bürgerinnen und Bürger für alle polizeibezogenen Fragen in interkulturellen Angelegenheiten zur Verfügung. Sie beraten und unterstützen insbesondere in folgenden Bereichen: Prävention, Opferschutz, polizeiliche Aus- und Fortbildung, Werbung und Einstellung, Beschwerden, Öffentlichkeitsarbeit

### ■ Reach Out

Beusselstr. 35 (Hinterhaus 4. Etage)  
10553 Berlin

☎ (030) 69 56 83 39

✉ [info@reachoutberlin.de](mailto:info@reachoutberlin.de)  
🌐 [www.reachoutberlin.de/de](http://www.reachoutberlin.de/de)

ARIBA e.V. ist der Trägerverein der Projekte ReachOut, OPRA und KOP. Die Beratung für Betroffene rechter, rassistischer und antisemitischer Angriffe und das Monitoring wurden mit

dem Start des Projektes ReachOut - Opferberatung und Bildung gegen Rechtsextremismus, Rassismus und Antisemitismus im Jahr 2001 unter anderem Arbeitsfelder des Vereins. Neben ReachOut arbeitet OPRA – die psychologische Beratung für Opfer rechter, rassistischer und antisemitischer Gewalt in der Trägerschaft ARIBA e.V.

### ■ Zentrale Beschwerdemanagement der Berliner Polizei

Der Polizeipräsident in Berlin Interne Revision;  
Zentrales Beschwerdemanagement IR 4:  
Postadresse  
Brunnenstraße 175  
10119 Berlin

☎ (030) 4664-900140/ -900141

✉ [pprir4@polizei.berlin.de](mailto:pprir4@polizei.berlin.de)  
🌐 [www.berlin.de/polizei/aufgaben/beschwerden/artikel.81745.php](http://www.berlin.de/polizei/aufgaben/beschwerden/artikel.81745.php)

☞ Ansprechpersonen: Frau Schmidt, Frau Knoff

Hier können Beschwerden eingebracht werden z.B. über Mitarbeitende der Polizei. Telefonische Anfragen sind möglich. Das schriftliche Einreichen der Beschwerde ist jedoch erforderlich. Dazu kann das Formular der „Internetwache“ verwendet werden:

🌐 [internetwache-polizei-berlin.de/index\\_start.html](http://internetwache-polizei-berlin.de/index_start.html)

Bitte bei Kontaktaufnahme per E-Mail auch die eigene Postadresse angeben; die Polizei antwortet häufig auf dem Postweg.

## GEWALT UND KRISENSITUATIONEN

### ■ BIG Hotline 611 03 00 bei häuslicher Gewalt gegen Frauen

- ☎ (030) 611 03 00
- ✉ mail@big-hotline.de
- 🌐 www.big-hotline.de

- 💬 Hotline ist an jedem Tag von 8:00-23:00 Uhr  
– auch an Wochenenden und Feiertagen.

Die Beratung ist vertraulich und auf Wunsch anonym.

Die BIG Hotline ist ein Unterstützungsangebot für alle Frauen und deren Kinder, die in ihrer Beziehung Gewalt erleben, nach ihrer Trennung immer noch von ihrem Ex-Partner bedroht und belästigt werden oder Übergriffen ausgesetzt sind.

### ■ LARA Fachstelle gegen sexualisierte Gewalt an Frauen\*

Fuggerstraße 19  
10777 Berlin

- ☎ (030) 216 88 88
- ✉ beratung@lara-berlin.de
- 🌐 www.lara-berlin.de

- 💬 Sprechzeiten:  
Montag bis Freitag 9.00 - 18.00 Uhr

Die Fachstelle bietet Hilfen für Frauen\* nach dem 14. Lebensjahr, die eine Vergewaltigung, sexuelle An- und Übergriffe und sexuelle Belästigung erfahren haben. Die Beraterinnen von LARA gehen auf Ihr Anliegen ein und nehmen Sie ernst.

### ■ LesMigraS Antidiskriminierungs- und Antigewaltbereich der Lesbenberatung

Kulmer Str. 20a  
10783 Berlin

- ☎ (030) 21 91 50 90
- ✉ info@lesmigras.de
- 🌐 www.lesmigras.de

- 💬 Sprechzeiten:  
Montag 14.00 - 17.00 Uhr  
Dienstag 10.00 - 16.00 Uhr  
Mittwoch 10:00 - 17:00 Uhr  
Donnerstag 15.00 Uhr - 18.30 Uhr  
Terminabsprache wird empfohlen.

Lesben, bisexuelle Frauen und Trans\*Menschen.  
Rollstuhlgerechte Räume und Fahrstuhl sind vorhanden.  
LesMigraS bietet ein mehrsprachiges Beratungsangebot.

### ■ MANEO - das schwule Anti-Gewalt-Projekt und Überfalltelefon in Berlin

Bülowstraße 106  
10783 Berlin

- ☎ (030) 216 33 36
- ✉ maneo@maneo.de
- 🌐 www.maneo.de

- 💬 Sprechzeiten: Täglich 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr

MANEO hilft schwulen und bisexuellen Männern, die von schwulenfeindlicher Gewalt und Diskriminierung betroffen sind – egal ob als Opfer, Tatzeugen oder Lebenspartner der Betroffenen.

### ■ Mobile Beratung gegen Rechtsextremismus Berlin (MBR)

Gleimstr. 31  
10437 Berlin

☎ (030) 817 985 810  
✉ info@mbr-berlin.de  
🌐 www.mbr-berlin.de

Die MBR ist seit 2001 Anlaufstelle für alle Menschen, die sich in der Stadt für eine menschenrechtsorientierte und demokratische Kultur einsetzen. Das geschulte Team berät bei konkreten rechtsextremen, rassistischen, rechtspopulistischen und antisemitischen Herausforderungen in ihren verschiedenen Erscheinungsformen und begleitet die langfristige Auseinandersetzung mit diesen Phänomenen, wo immer sie auftreten: ob im privaten und sozialen Umfeld, am Arbeitsplatz oder im öffentlichen Raum. Die MBR bietet Hilfe zur Selbsthilfe vor Ort: schnell, kompetent und vertraulich.

### ■ Opra Berlin Psychologische Beratung für Opfer rechtsextremer, rassistischer & antisemitischer Gewalt

Beusselstrasse 35 (Hinterhaus)  
10553 Berlin

☎ (030) 92 21 82 41 (Anrufbeantworter)  
✉ koordination@benedisk.de  
🌐 www.opra-gewalt.de

🗨 Beratungen finden nach Terminvereinbarung statt.

Rassistische, rechtsextreme und antisemitische Übergriffe sind in Berlin leider keine Seltenheit. Die Betroffenen sind meist stark traumatisiert und benötigen Hilfe, um wieder „auf die

Beine zu kommen“. Allerdings sind sie nicht die Einzigen, die Unterstützung benötigen. Wenn ein Mensch traumatisiert ist, leidet nicht nur die Person, sondern auch die Angehörigen. Es ist verständlich, wenn Sie sich belastet fühlen, wenn Sie traurig, niedergeschlagen oder wütend sind.

### ■ ReachOut - Opferberatung und Bildung gegen Rechtsextremismus, Rassismus und Antisemitismus

Beusselstr. 35  
10553 Berlin

☎ (030) 695 68 339  
✉ info@reachoutberlin.de  
🌐 www.reachoutberlin.de

🗨 Sprechzeiten  
Täglich 10.00 - 14.00 Uhr und nach Vereinbarung.

ReachOut ist eine Beratungsstelle für Opfer rechter, rassistischer und antisemitischer Gewalt in Berlin. Unterstützt und beraten werden auch Angehörige, Freunde und Freundinnen der Opfer und ZeugInnen eines Angriffs.

## SONSTIGE BERATUNGSSTELLEN

### BUNDES UND LANDESEBENE

#### ■ Antidiskriminierungsstelle des Bundes

Glinkastraße 24  
10117 Berlin

- ☎ (030) 18 555 -18 55
- ✉ Poststelle@ads.bund.de
- ✉ E-Mail an die Beratung:  
beratung@ads.bund.de
- 🌐 [www.antidiskriminierungsstelle.de](http://www.antidiskriminierungsstelle.de)

- 🗨 Telefonische Beratungszeiten:  
Montag 13.00 Uhr - 15.00 Uhr  
Mittwoch und Freitag 9.00 - 12.00 Uhr

Sie kann in allen Fällen von Diskriminierung kontaktiert werden. Die Antidiskriminierungsstelle des Bundes arbeitet auf der Grundlage des Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetzes zu dem Merkmalen ethnische Herkunft oder rassistische Zuschreibungen, Geschlecht, Religion und Weltanschauung, Behinderung, Alter und sexuelle Orientierung.

#### ■ LADS

- Landesstelle für Gleichbehandlung - gegen Diskriminierung  
Salzburger Straße 21  
10825 Berlin

- ✉ [antidiskriminierung@senjustva.berlin.de](mailto:antidiskriminierung@senjustva.berlin.de)
- 🌐 [www.berlin.de/sen/lads/](http://www.berlin.de/sen/lads/)

Zu den vorrangigen Aufgaben der Landesstelle gehört es, die Öffentlichkeit noch besser über ihre Rechte bei Diskriminierungen aufzuklären und den Menschen Mut zu machen, sich dagegen zu wehren. Die LADS hilft, geeignete Beratungsstellen zu finden. Einzelfallberatungen führt die LADS nicht durch.

### REGISTERSTELLEN- DISKRIMINIERUNG MELDEN

#### ■ Berliner Register:

Register sind Dokumentationen von rassistisch, antisemitisch, lgbtiq-feindlich\*, antiziganistisch, extrem rechts, antimuslimisch, LGBTIQ\*feindlich, den Nationalsozialismus verharmlosend, behindertenfeindlich und sozialchauvinistisch motivierte Vorfälle, die sich in den Berliner Stadtbezirken ereignen. Diese Vorfälle werden von Bürger\_innen bei verschiedenen Anlaufstellen, die über die Bezirke verteilt sind, gemeldet und an die Koordinierungsstellen der Register weitergeleitet. Dort werden sie gesammelt, ausgewertet und veröffentlicht.

#### ■ Register Friedrichshain-Kreuzberg

Erfassungsstelle rechter, rassistischer und ähnlich diskriminierender Vorfälle  
Kreutzigerstr. 23  
10247 Berlin

☎ (030) 74 07 88 31  
(AB von UBI KLiZ e.V. außerhalb der Bürozeiten)  
☎ Mobilbox: 0157-77 36 99 42  
✉ fk@berliner-register.de  
🌐 www.register-friedrichshain.de

💬 Bürozeiten  
Montag - Donnerstag nach Vereinbarung

🌐 Onlinemeldeformular: [www.register-friedrichshain.de](http://www.register-friedrichshain.de)

#### ■ Rias Berlin

Gleimstraße 31  
10437 Berlin

☎ (030) 817 985 810  
✉ info@report-antisemitism.de  
🌐 report-antisemitism.de

Recherche- und Informationsstelle Antisemitismus Berlin (RIAS Berlin). RIAS Berlin ist eine Anlaufstelle für Betroffene von jeglichen antisemitischen Vorfällen. RIAS Berlin kann Ihnen kompetente psychosoziale, juristische, Antidiskriminierungs-, Opfer- oder politische Beratung vermitteln und ermöglicht Ihnen auf diese Weise, die Stärken der Zivilgesellschaft für Ihre konkrete Situation zu nutzen.

#### MIGRATION

#### ■ Berliner Beratungsnetz für Zugewanderte

Petersburger Str. 92  
10247 Berlin

☎ (030) 29 00 69 48  
✉ info@beratungsnetz-migration.de  
🌐 www.beratungsnetz-migration.de/

🌐 [www.ikmo-berlin.de/vernetzen/  
beratungsnetz-fuer-zugewanderte](http://www.ikmo-berlin.de/vernetzen/beratungsnetz-fuer-zugewanderte)

Das „Berliner Beratungsnetz für Zugewanderte“ ist eine online-Datenbank mit Beratungsangeboten für zugewanderte Menschen. Die Datenbank umfasst Angebote in zehn verschiedenen Themenfeldern und Bereichen der Beratung. An erster Stelle steht die klassische Migrationsberatung, die eine Orientierung im Alltag gibt, spezielle aufenthaltsrechtlichen Fragen beantwortet und/oder Erstberatung in vielen Themen anbietet. Die in den letzten Jahren entstandenen spezifischen Beratungsangebote für geflüchtete Menschen wurden ebenso einbezogen wie Angebote für Begleitung und Sprachmittlung, medizinische Angebote für Menschen ohne Krankenversicherung und andere mehr.

HIER WENN PLATZ WERBEBLOCK  
FÜR DIE PARTNERSCHAFT FÜR  
DEMOKRATIE F-K

# IMPRESSUM

Herausgeber:

Gefördert vom



Bundesministerium  
für Familie, Senioren, Frauen  
und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**

Beauftragte  
Friedrichshain-Kreuzberg

beim Berlin



Senatsverwaltung  
für Justiz, Verbraucherschutz  
und Antidiskriminierung

beim Berlin

Demokratie.  
Vielfalt. Respekt.  
In Berlin.



# DISKRIMINIERUNG VERLETZT GRUNDLEGENDE MENSCHENRECHTE UND IST GESETZLICH VERBOTEN!

Qualifizierte Antidiskriminierungsberatung unterstützt  
Betroffene von Diskriminierung indem wir:

- gemeinsam den Fall strukturieren und dokumentieren
- eine passende Strategien entwickeln
- psychosozial und rechtlich beraten
- zu (Vermittlungs-) Gesprächen begleiten
- Diskriminierungsbeschwerden schreiben
- an Rechtsanwält\*innen verweisen

Unsere Beratung ist unabhängig, vertraulich, kostenlos.

